



17.10.24

Daniel 1, 1-7: Gemeinsam den Bibeltext lesen



## Gut zu wissen

### Wer war Daniel?

Daniel wurde nach dem Fall Jerusalems mit vielen anderen Juden der Oberschicht als Kriegsgefangener nach Babylon gebracht, dort ausgebildet und in den Regierungsdienst gestellt. Von 605 bis um 536 v. Chr. war er Beamter von König Nebukadnezar, Beltschazzar und Darius.

Daniel bekam in Babylon einen neuen Namen: Beltschazzar. Wie sein ursprünglicher Name „Gott ist mein Richter“ den Gott Israels ehrte, enthielt der neue Name den der babylonischen Gottheit Bel und bedeutete vermutlich: „Möge Bel den König schützen.“ Trotz dieses Namenswechsels blieb Daniel seinem Gott treu. Er war ein Mann von großer Weisheit, Integrität und tiefem Gebet.



## Gruppenaktivität

In Gruppen oder als ganze Klasse das beigefügte Kreuzworträtsel lösen, um sich dadurch dem Bibeltext zu nähern und ihn besser zu verstehen. Wichtig: Bei den Begriffen orientieren wir uns an der Übersetzung „Gute Nachricht Bibel“.

### Lösungen:

1 Jerusalem, 2 Nebukadnezar, 3 Schatzkammer, 4 drei, 5 Tafel, 6 Palastvorsteher  
Lösungswort: Neuanfang

[Andacht\\_Daniel\\_Kreuzwortraetsel\\_I1h8Jhp.docx](#)



## Fragerunde

- Bist du schon mal umgezogen? Wenn ja, wie war das für dich?
- Wie kannst du anderen helfen, die neu in deiner Klasse sind?
- Was war die längste Zeit, in der du von deinen Eltern getrennt warst (z. B. bei Oma zu Besuch, Freizeit etc.) Was war schwierig? Was war toll?



## Impuls

Etwas aus dem eigenen Leben erzählen

oder

Etwas zum Thema **GOTT IST DA** erzählen:

Daniel und seine Freunde erleben eine gewaltige Katastrophe: Ihr Land wird erobert, der Tempel geplündert, und sie werden als Gefangene nach Babylon verschleppt. Auch wenn sie zur Oberschicht gehören und aufgrund ihrer Fähigkeiten gefördert werden, sollen sie ihre Kultur und Religion vergessen und echte Babylonier werden. Aber selbst in dieser schwierigen Lage zeigt sich, dass Gott handelt. Er hilft, segnet und bleibt bei ihnen, auch in den dunkelsten Zeiten. Gott ist bei uns, egal wo wir sind und egal, was passiert.



## Sonstiges

### Möglichkeit 1

Macht euch mit Hilfe von Lexika, Namenskonkordanzen usw. auf die Suche nach der Bedeutung eures Namens. Was findet ihr gut/schlecht daran? Habt ihr vielleicht sogar schon mal etwas erlebt, das zu eurem Namen passt? Welche Namensbedeutung gefällt euch richtig gut? Sucht eine aus. Vielleicht könnt ihr euren zukünftigen Hund, ein Spielzeug, eine Pflanze oder das Auto so nennen.

### Möglichkeit 2

Schreibt zu jedem von euch eine Zeile: Name und was ihn oder sie auszeichnet. Im Lied „Mit meinem Gott“ kommen Kinder vor (t.ly/JEjTd). Ersetzt diesen Text durch eure neu gedichteten Zeilen. Jetzt habt ihr einen eigenen Klassensong!

